



Zu den Neuheiten von 6 River Systems gehört die Integration von Handheld-Computern in das Fulfillment Execution System, das Control-Center „The Bridge“ sowie ein integrierbarer mobiler Drucker für den autonomen Roboter Chuck..  
Quelle: 6 River Systems

Messe LogiMAT / Fulfillment Execution Systems

## **6 River Systems denkt über den Bot hinaus**

Integration von Handheld-Computern – Autonome mobile Roboter mit Drucker und Leiter – Einsatz auch in mehrstöckigen Lagern – Umfassender mobiler Leitstand

Frankfurt am Main, den 29. April 2022 – **6 River Systems (6RS) zeigt im Rahmen der Logistikmesse LogiMAT (31. Mai bis 2. Juni) in Stuttgart eine Reihe von Neuheiten und Ergänzungen für sein Fulfillment Execution Systems (FES), in dessen Mittelpunkt der autonome mobile Roboter Chuck steht. Zu den jüngsten Erweiterungen gehört die Integration von Handheld-Computern sowie das Control-Center „The Bridge“, das die Daten aus den Vorgängen im Lagerbetrieb in einem intuitiven, cloudbasierten Control-Center zusammenfasst. Ebenfalls neu ist die Möglichkeit, Chuck in mehrstöckigen Lagern einzusetzen. 6 River Systems (6RS) stellt aus in Halle 2 am Stand EF10.**

### **Handhelds erweitern die Reichweite auf alle Lagerbereiche**

Erstmals kann das FES von 6 River Systems auch auf einem Handheld Computer installiert werden. Dadurch kann das Fulfillment Execution System auch mit anderen Flurflörderzeugen gekoppelt werden, wie zum Beispiel mit Schmalgang-, Kommissionier- oder Gabelstaplern. Dadurch lassen sich auch Aufträge optimieren, die mit Chuck nicht durchgeführt werden können – wie zum Beispiel das Kommissionieren übergroßer Artikel, das Auslagern aus dem Hochregal oder das Arbeiten in sehr schmalen Gängen. Die Mitarbeiter werden über das Display des Handheld-Computers mit einer einheitlichen Oberfläche durch die Aufträge begleitet, während die für das Lager Verantwortlichen mehr Transparenz über den gesamten Betrieb erhalten.

### **The Bridge als informativer Lagerleitstand**

Sämtliche durch 6RS durchgeführten Aufträge und Lagerbewegungen lassen sich im Control-Center „The Bridge“

nachvollziehen, grafisch aufarbeiten und analysieren. Mit The Bridge bietet 6RS Logistikern die Möglichkeit, jeden Aspekt des Lagerbetriebs präzise zu steuern und ihr Lager zu optimieren. Die intelligente Software erfasst die relevanten Daten aller Fulfillment-Lösungen im Lager und bereitet diese auf einer intuitiv zu bedienenden Benutzeroberfläche auf. Neben dem mobilen kollaborativen Kommissionierroboter Chuck gehören dazu Datenquellen aus den Bereichen Wareneingang, Sortierung, Verpackung, Kartonherstellung und Versand. Nutzer müssen nicht mehr zwischen verschiedenen Systemen wechseln, um die für sie wichtigen Informationen zu finden. Ein weiterer Vorteil: Über die Lösung kann die Performance mehrerer Standorte über ein einziges System überwacht werden. Der mobile Zugriff ermöglicht es den Nutzern, weltweit auf die Daten zuzugreifen und die intralogistischen Prozesse zu überwachen.

### **Arbeiten auf mehreren Lager-Ebenen**

Durch den stark steigenden Bedarf nach Lagerflächen werden Logistikzentren zunehmend mehrstöckig geplant. Für diesen Zweck hat 6RS die Steuerungssoftware von Chuck derart angepasst, dass der autonome Roboter jetzt auch auf Zwischengeschoßen eingesetzt werden kann. Die Arbeit wird auf jeder Ebene separat abgeschlossen und in die nachgelagerte Auftragskonsolidierung eingespeist. Das ermöglicht eine sofortige Steigerung von Produktivität, Genauigkeit und des Serviceniveaus.

### **Neue Peripheriegeräte sorgen für mehr Flexibilität**

Mit neuen Peripheriegeräten kann Chuck weitere Aufgaben erledigen und gewinnt damit an Benutzerfreundlichkeit, Compliance und branchenspezifischer Konfigurierbarkeit. Lieferbar ist jetzt zum Beispiel eine abnehmbare Leiter, mit der die Kommissionierer auch schwer zugängliche Artikel erreichen können. Außerdem stehen ein integrierter, am Chuck montierter mobiler Drucker, kabellose Handscanner sowie ein Behälter zum Entfernen von Verpackungsmaterial aus den Kommissioniergängen zur Verfügung.

### **Anhaltendes Wachstum**

Der Erfolg des Fulfillment Execution Systems (FES) von 6 River Systems äußert sich nicht zuletzt auch im Wachstum des Unternehmens. Mittlerweile beschäftigt 6RS fast 400 Mitarbeiter, von denen und 50 Prozent außerhalb des Heimatstaates Massachusetts beschäftigt sind. 2021 verzeichnete 6RS ein Rekordwachstum hinsichtlich neu gewonnener Kunden. Die Fulfillment-Lösungen rund um den Roboter Chuck werden in mehr als 100 Lagern eingesetzt und amortisieren sich dort in der Regel in weniger als 15 Monaten.

### **6 River Systems, Inc.**

6 River Systems ist ein führender Anbieter von Fulfillment-Lösungen. Das Unternehmen hat sich das Ziel gesetzt, mit flexiblen, human-first Produkten

Lagerhallen schneller zu machen. Die flexible und einfach zu implementierende Lösung basiert auf kollaborativer Robotik und einer branchenführenden Software. Als Teil des globalen Handelsunternehmens Shopify ermöglicht es 6RS Unternehmen aller Größenordnungen, ihre Effizienz zu steigern und sich an Veränderungen der Nachfrage anzupassen. Die 6 River Systems-Lösung ist in mehr als 100 Standorten in den USA, Kanada und Europa im Einsatz und kommissioniert wöchentlich mehrere Millionen Produkte für Unternehmen wie Lockheed Martin, Crocs, Bodybuilding.com, DM Fulfillment Services, Project Verte, ACT Fulfillment, DHL, XPO Logistics und Office Depot. Weitere Informationen finden Sie unter [www.6river.de](http://www.6river.de).

### Pressekontakte:

| 6 River Systems, Inc.  | KfdM  |
|--|---|
| Fergal Glynn, VP of Marketing<br>307 Waverley Oaks Rd #405<br>Waltham, MA 02452<br>Tel.: +1.781.697.0074<br>E-Mail: <a href="mailto:fglynn@6river.com">fglynn@6river.com</a> | Marcus Walter<br>Schulstraße 29<br>84183 Niederviehbach<br>Mobil: 0170 / 77 36 70 5<br>E-Mail: <a href="mailto:walter@kfdm.eu">walter@kfdm.eu</a> |